

H233

Dr. Eberhard Heller

München, den 23. Mai 1975

Hochwürdiger Herr Pater!

Herzlichen Dank für Ihren Brief, den Sie der Redaktion geschrieben haben. Sicherlich wurden Ihnen die beiden Nummern von "Einsicht" von einem Abonnenten zugesandt. In unserer Adressenkartei befindet sich Ihre Anschrift bisher noch nicht.

Ich habe mir lange überlegt, wie ich Ihren Brief am besten beantworten könnte. Wir haben vor, in der nächsten Nummer von "Einsicht" zur Klärung der Geister einen grundsätzlichen Artikel über unsere Position abzudrucken. Darin ist dann auch alles Wesentliche enthalten, was ich Ihnen inhaltlich hätte persönlich schreiben können. Dürfte ich Sie bitten, auch noch diese Nummer von "Einsicht" zu lesen. Vielleicht werden Sie dann über den Ton der "Einsicht" anders denken, wenn Sie zunächst nur einmal problematisch versuchen würden, den gleichen Standpunkt einzunehmen.

Unrichtig ist Ihre Bemerkung, daß alle Spaltungen in der Kirche durch gute Absichten getragen waren. In den meisten Fällen lag ein betonter Wille zu Grunde, entweder den Willen Christi einzuschränken, also nicht dessen volle Wahrheit zu bejahen (Protestantismus) oder aber den Willen Christi ausdrücklich zu verfälschen. (Diesen Willen bzw. diese Absicht verfolgt heute die gesamte Hierarchie.)

Sie sprechen die Leistung Ihres Ordensgründers für die Erneuerung der Kirche an. Den hl Franziskus verehere ich persönlich sehr. Wenn Sie nur einigermaßen seine Vita kennen, wissen Sie, daß er auch ein sehr herber und gegen seine Mitbrüder wie gegen sich selbst ein strenger Mann war. Es ist ausgesprochen konsequent, wenn man sieht, wie er die Beachtung seiner Regel verfolgte, die er ausdrücklich als Willen Gottes ansah. Die damaligen Zustände in der Kirche waren nur hinsichtlich der festen Überzeugung im Glauben und der Standhaftigkeit in der Moral gefährdet. Hätte der Hl. Franziskus die heutigen Zustände in der Kirche erlebt und hätte er gegen diese ankämpfen sollen, dann wäre sein Verhalten auch entsprechend deutlicher gewesen.

Mit freundlichen Grüßen